

DAS VERHÄLTNIS ZWISCHEN DER SCHWEIZ  
UND LIECHTENSTEIN VON 1852 BIS 1914

Die politischen und wirtschaftlichen Beziehungen und  
deren Auswirkungen auf die liechtensteinische Geschichte

Lizentiatsarbeit,  
eingereicht bei der Philosophischen Fakultät  
der Universität Freiburg i. Üe.  
im Fach Zeitgeschichte bei Prof. Urs Allematt

Patrick MA Haselbach  
Altstätten SG, März 2000

# INHALTSVERZEICHNIS

Dank  
Inhaltsverzeichnis

I. EINLEITUNG	5
1. Ausgangslage und zeitlicher Rahmen	5
2. Zielsetzung und Aufbau der Arbeit	6
3. Quellenlage und Forschungsstand	8
II. DIE POLITISCHE UND ÖKONOMISCHE AUSGANGSLAGE	10
1. Die politische und wirtschaftliche Entwicklung in Liechtenstein	10
1.1. Die Revolution von 1848	10
1.3. Die wirtschaftlichen Verhältnisse in Liechtenstein	19
2. Die wirtschaftliche und politische Ausrichtung Liechtensteins nach Österreich zwischen 1852 und 1914	23
2.1. Der österreichisch-liechtensteinische Zollvertrag von 1852	24
2.1.1. Die Lage Liechtensteins im zoll politischen Umfeld	24
2.1.2. Der liechtensteinische Zollanschluss im Rahmen der österreichischen Zollpolitik	25
2.1.3. Der Vertragsabschluss	27
2.2. Die Vertragsverlängerungen von 1864, 1876 und 1888	29
2.3. Die Übertragung liechtensteinischer Staatsrechte an Österreich und die Vertretung der diplomatischen und konsularischen Interessen Liechtensteins durch Österreich 1880	33
III. DIE AUSWIRKUNGEN DES ÖSTERREICHISCH-LIECHTENSTEINISCHEN ZOLL- VERTRAGES AUF DIE SCHWEIZERISCH-LIECHTENSTEINISCHEN BEZIEHUNGEN ZWISCHEN 1852 UND 1864	36
1. Die Zollübergänge am Rhein	36
1.1. Die Schliessung der Zollstätten durch die österreichische Verwaltung als Folge des österreichisch-liechtensteinischen Zollvertrages	36
1.2. Der langjährige Streit um die Zollstätten am Rhein	37
2. Die liechtensteinischen Petitionen von 1863 für einen Zollvertrag Liechtensteins mit der Schweiz.	46
3. Fazit	54

IV. DER <b>AUSBAU DER SCHWEIZERISCH-LIECHTENSTEINISCHEN BEZIEHUNGEN</b> ZWISCHEN <b>1868 UND 1885</b>	<b>55</b>
1. Die wirtschaftlichen Beziehungen zwischen der Schweiz und Liechtenstein	55
1.1. Die liechtensteinische Industrie im Einfluss der Schweiz	55
1.1.1. Die Anfänge der liechtensteinischen Industrie: Die Stickereiheimindustrie	55
1.1.2. Schweizer Unternehmer als eigentliche Begründer der liechtensteinischen Industrie	57
1.1.3. Die industrielle Auswanderung aus der Schweiz	62
1.1.4. Fazit	64
1.2. Die Handelsverträge zwischen der Schweiz, Österreich-Ungarn und dem Fürstentum Liechtenstein	64
1.2.1. Die besonderen vertraglichen Regelungen zwischen Österreich und Liechtenstein im Zollvertrag von 1852	64
1.2.2. Der schweizerisch-österreichische Handelsvertrag von 1868	66
1.2.3. Die schweizerisch-österreichische Vertragserneuerung von 1888	73
1.2.4. Die schweizerisch-österreichische Vertragserneuerung von 1891	78
1.2.5. Die schweizerisch-österreichische Vertragserneuerung von 1906	83
1.2.6. Fazit	89
2. Der Niederlassungsvertrag zwischen Liechtenstein und der Schweiz von 1874	90
2.1. Die saisonale Auswanderung liechtensteinischer Arbeitskräfte	90
2.2. Der Abschluss des schweizerisch-liechtensteinischen Niederlassungsvertrages	91
2.3. Fazit	94
3. Der schweizerisch-liechtensteinische Vertrag betreffend der Medizinalpersonen von 1885	95
4. Der Rhein als gemeinsam zu bändigender Alpenfluss	95
5. Die Eisenbahn als nachbarliche Verbindung	101
6. Fazit	104
V. DIE VIEHSEUCHENVERTRÄGE	<b>105</b>
1. Die Viehseuchenregelungen der Schweiz und des Fürstentums Liechtenstein vor 1883 und deren Auswirkungen	105
2, Das erste Viehseuchenübereinkommen zwischen der Schweiz, Österreich-Ungarn und Liechtenstein von 1883	110

3. Das revidierte Viehseuchenübereinkommen von 1890	112
3.1. Die Revision der Viehseuchenkonvention von 1883	112
3.2. Die Reaktion des Fürstentums Liechtenstein auf das revidierte Viehseuchenübereinkommen	117
3.3. Die Vertragskündigung durch Liechtenstein	121
3.4. Die liechtensteinischen Bestrebungen für ein Separatabkommen mit der Schweiz	123
3.5. Die Vorwürfe der liechtensteinischen Behörden an die Schweiz	125
3.6. Die Auswirkungen der Viehseuchenverträge auf das Fürstentum Liechtenstein	126
4. Das Viehseuchenübereinkommen zwischen der Schweiz, Österreich-Ungarn und Liechtenstein von 1906	127
5. Fazit	128
VI. SCHLUSSBEMERKUNGEN	129

#### ANHANG

Tabelle: Rindviehausfuhr Liechtensteins in den Jahren 1888-1918  
 Abkürzungsverzeichnis  
 Literatur- und Quellenverzeichnis  
 Lebenslauf